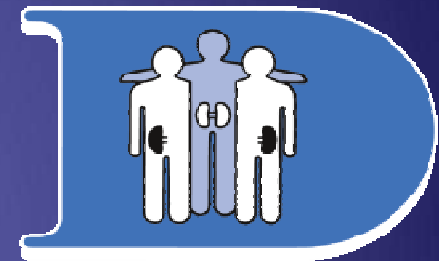


# PatientenBegleiter

**berliner dialyseseminar, Berlin**

# 170 Interessengemeinschaften mit ca. 18.000 Mitgliedern bieten:

- **Emotionale Heimat**
- **Austausch unter gleichermaßen Betroffenen**
- **Hilfe in der Not**
- **Trost und Gemeinsamkeit**
- **Mehr Lebensqualität**
- **Besser und länger mit der Krankheit leben**



# Erkenntnisse der Patientenselbsthilfe



- Mangelhafte Kommunikation zwischen den Beteiligten ist die Ursache für Defizite und es ist vor allem die Kommunikation zwischen Ärzten und Patienten die Not leidet
- Der Arzt hat die zentrale Führungsrolle bei der Beteiligung und der Einbindung der Patienten. Er sucht den Dialog und vermittelt die notwendigen Informationen zur Entscheidungsfindung (z.B. Behandlungsform) in individueller und patientengerechter Weise.
- Frühe Einbindung und gute Beteiligung sichert ein längeres Überleben der Patienten und deutlich verbesserte Behandlungsverläufe. Patienten und Ärzte tragen und teilen gleichberechtigt die gemeinsame Verantwortung für Therapie und Behandlung

# Warum?

Medizin ist keine exakte Wissenschaft wie z.B. die Physik und sie ist stark durch das Verhältnis zwischen Patient und Arzt geprägt – und daraus auch mehr oder weniger erfolgreich.

Dieses Verhältnis wird derzeit durch Planwirtschaft, Pauschalen und Verwaltungsdenken beeinträchtigt und kostet Lebenszeit durch die Kränkung die auch der Patient damit erleidet.

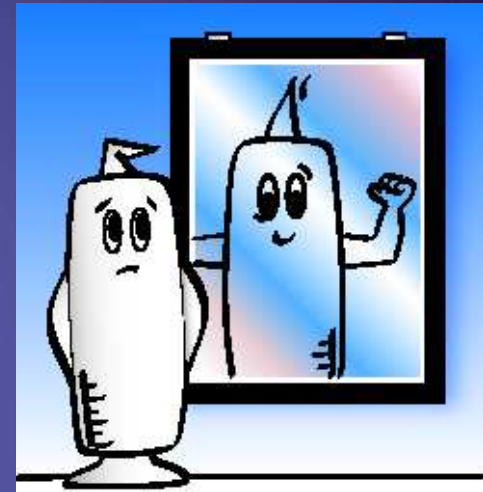
**Personale Exklusivität und Orientierung an den subjektiven Bedarfen sollte das Verhältnis zwischen Arzt und Patient prägen.**

Eines Tages  
werden wir  
alle sterben,  
Snoopy!

Ja,  
aber an allen  
anderen Tagen,  
nicht.

# DESHALB: „**BEMÜNDIGUNG**“ DER **PATIENTEN**

- PSB Niere
- Selbsthilfe
- PatientenBegleiter
- Case Management



**Begleitung orientiert an den Bedarfen der  
Menschen und geprägt durch personale  
Exklusivität**

# Reaktion der Nieren-Selbsthilfe:



Forderung: Case Management, PSB Niere, Sozial-Beratung, Persönliche Assistenz, Selbsthilfeengagement

Forderung: Zusätzliche finanzielle Unterstützung der Heimdialyseverfahren



PatientenBegleiter  
Wege gemeinsam gehen



Erfahrene, ehrenamtliche Patienten helfen zu „bemündigen“



# [www.patienten-begleiter.de](http://www.patienten-begleiter.de)

Auf dieser Seite fortlaufend aktuelle Meldungen zum Projekt  
**„PatientenBegleiter – Wege gemeinsam gehen“**.

Weiterhin ein Archiv mit den wichtigsten Hintergrundinformationen zum Projekt, Vorlagen, Fotos und weiteren Medien, sofern diese zur öffentlichen Nutzung zur Verfügung stehen.

**„PatientenBegleiter – Wege gemeinsam gehen“** ist ein Selbsthilfeprojekt, bei dem sich chronisch Nierenkranke ehrenamtlich und unentgeltlich für ihre Mitpatienten zur Verfügung stellen. Der Schutz der Persönlichkeitsrechte und ein respektvoller Umgang mit den Betroffenen ist die Grundlage unserer Pressearbeit. Bitte respektieren Sie dies auch bei Ihrer Berichterstattung



## Beispiele

91575 Windsbach

Thomas & Silvia Ganzer

[ganzer-patientenbegleiter@t-online.de](mailto:ganzer-patientenbegleiter@t-online.de)

09871 / 7878

79194 Gundelfingen

Jens Randacher

[joerandy@web.de](mailto:joerandy@web.de)

0176 / 59976240



# Wann sind Patientenbegleiter gefragt:

- Bei individuellen und trostlosen Ängsten und Sorgen
- Bei sozialen Fragen außerhalb der Medizin
- Adhärenz ( ..und wie schaffe ich es, mich an all die Vorgaben zu halten?)
- Bei der Ansprache von Dinge die ungewohnt oder peinlich sind
- Zuhören, wie es bei anderen Betroffenen war
- Behandlungsoptionen aus Patientensicht vorstellen: HD / PD / Heimdialyseverfahren / Transplantation

## Neue PatientenBegleiter 2015



Peter Gilmer 2.- 3.-12-2016



## Neue PatientenBegleiter 2016

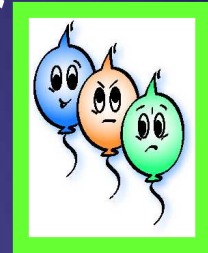


Peter Gilmer 2.- 3.-12-2016



## **Beispieltext–Begrüßung-Homepage-Dialysepraxis**

Jens Randacher, der 2015 seine Ausbildung zum PatientenBegleiter erfolgreich absolviert hat, wurde im Dialysezentrum herzlich empfangen und bei seiner Arbeit gut unterstützt. Für die Mitpatienten wurde er auf der Webseite des Zentrums vorgestellt



Gleiches gilt im Transplantationszentrum Freiburg, dort sind die PatientenBegleiter-Faltblätter und weitere Flyer des Patientenvereins jetzt fester Bestandteil der “Informationstasche”, die jeder neue Patient erhält, wenn er auf die Warteliste aufgenommen wird.

Ein großer Erfolg war der Infostand beim Tag der offenen Tür, den Jens Randacher zusammen mit seinen ebenfalls zertifizierten PatientenBegleiter-Kolleginnen und Kollegen Dr. Dana Maria Curicapean und Heiner Haag organisiert hat.

# Fazit: PatientenBegleiter sind eine sehr, sehr gute Hilfe!

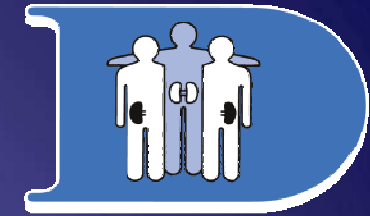


Peter Gilmer 2.-3.-12-2016

# AKTUELL:

- **E-Learning ausbauen und intensivieren**
- Gruppenbildung zum Austausch und zu kollegialer Supervision fördern, Vernetzung in den „sozialen Netzwerken“
- Webseite des Projektes multimedial gestalten, Deutschlandkarte mit allen PatientenBegleitern inkl. Kontaktdaten ausbauen
- Flächendeckendes Netz in Deutschland sichern - alle 170 Selbsthilfegruppen sollten mindestens 2 PatientenBegleiter haben
- **PatientenBegleiter konsiliarisch an Uniklinken zur Transplantation verankern**

# Unser nephrologisches Selbsthilfenetzwerk



Bundesverband Niere e.V.



[www.bnev.de](http://www.bnev.de)



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**

SELBSTHILFE  
LEBEND  ORGANSPENDE  
DEUTSCHLANDS (SLOD) e.V.